

Die Strohhut-Fabrik von August Berger
empfehl ich Lager von Filz- u. Seldenhüten für Herren und Knaben ganz ergebenst.
Reparaturen
werden schnell und bestens ausgeführt.

Reiseüberröcke,
practischer als Pelz, in sehr großer Auswahl von 36 Mark aufwärts empfiehlt
R. Mendershausen,
gr. Steinstraße 72.
Bei Bestellungen von außerhalb ist nur Angabe der Länge nöthig.
Gleichzeitig empfehle ich mein Geschäft zur Anfertigung hochfeiner Herrengarderoben nach englischem Geschmack, und ist mein Lager in französischen und englischen Stoffen sehr gut sortirt.
Proben nach außerhalb gratis u. franco.
R. Mendershausen,
Magazin für elegante Herrenbekleidung.

Den Empfang der **Neuen Leipziger Messwaaren** zeigen ergebenst an
(H. 5,1458b)
Cönnern. F. W. Giebner & Söhne.

Für Reserve-Vente.
Fertige Herren-Garderobe, vom Reissen bis zum Erzingen zum Selbstkostenpreis.
G. Assmann, Markt 17 und große Klausstraße 38.

Den Empfang seiner **Neuen Messwaaren, sowie schwarzseidene Ripse und Taffete** in vorzüglicher Qualität sehr preiswerth empfiehlt
Heinrich Winter.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäfts zum 1. October will ich sämtliche
feine Schuh- und Stiefelwaaren
u. Damen- und Herren-Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen, um schnell damit zu räumen, verkaufen.
C. Buchalla, gr. Ulrichstr. 48.

Die **Hutfabrik von E. Pfahl, Leipzigerstr. 12,** empfiehlt ihr gut assortirtes Lager von feinen Filz- u. Seldenhüten zu den billigsten Preisen.
Alle Reparaturen von Filz- u. Seldenhüten werden gewissenhaft, schnell und nach den neuesten Facons umgearbeitet.
Gleichzeitig empfehle ich mein gutes und reichhaltiges Lager von Filz- u. Zerstoschuh, sowie feinen franz. Morgenschuh u. Pantoffeln mit Filz- und Ledersohlen zu den billigsten Preisen.
Alle Reparaturen der Filz- und schwarzen Cylinderhüte, Waschen, Färben und nach neuester Facon Modernisten wird aufs Beste und Billigste gearbeitet. (2614g)
Für andere Guisgeschäfte arbeite ich bedeutend billiger.
L. Wedding, Leipzigerstraße 15.

Für Tischler, Maler etc.
Spiritus 90% 60 Rappf.,
Pr. Kölner Leim,
Mühlh. do. und
f. orange Schellack
empfehl billiger als Concurrenz offerirt
Aug. Apelt.

Offerte für Tischler.
Feinsten pr. orange Schellack à Pfd. 330 Pf.
Feinsten „ do. „ „ 280 Pf.
90% Spiritus à Str. 60 Pf.
Feinsten pr. Köln. Leim à Str. 79 Pf., W. „ à Pfd. 85 Pf.
Feinsten Mühlhauer Leim à Str. 80 Pf., „ à Pfd. 55 Pf.,
et Entnahme von größtem Posten billiger. (2613g)
A. Trautwein, gr. Ulrichstr. 30.

Für Landwirthe.
Zur bevorstehenden Herbstbestellung empfehlen wir unsere, in nahe an 6000 Exemplaren im In- und Auslande verbreiteten, auf allen landwirthschaftlichen Ausstellungen prämirten — im Jahre 1875 allein mit 13 ersten Preisen gekrönten
Drillmaschinen
und liefern wir dieselben je nach den Bodenverhältnissen in jeder vorgeschriebenen Weizenzahl sowohl, als in Spurbreiten bis zu 12 Fuß.
Exemplare zur Ansicht und Auswahl sind in unserem Etablisement stets vorhanden. Kataloge gratis und franco.
Unsere rühmlichst bekannten
Göpel Dreschmaschinen mit u. ohne Schüttelzeug
in den verschiedenen Größen, zum Betriebe für 1 bis 4 Pferde, auch fahrbar mit doppeltem Schüttelwerk, sowie ferner
Guanofreier, Rübenheber, Kartoffelaushebeplüge, Rübenschneider, Sädelmaschinen, Ringelwalzen etc. etc.
bringen wir gleichzeitig in empfehlende Erinnerung.
Halle a/S., im September 1875.
F. Zimmermann & Co.

Die **„Magdeburger Nachrichten“**
(Nr. 2260a des Post-Zeitungs-Preis-Courants)
sind durch Vereinigung mehrerer Magdeburger Blätter nicht nur für Magdeburg, Neustadt und Buckau, sondern auch für die ländlichen Kreise und deren speciell Interessen im hiesigen Regierungsbereich, eines der **bedeutendsten Publikations-Organe.** Die Nachrichten werden namentlich auch von den **Groß-Grundbesitzern der ganzen Provinz Sachsen** und den **benachbarten Herzogthümern** gehalten. Preis der 5-paltigen Zeitliche 15 Pf Reichsmünze, doch gewährt bei großen Inseraten und bei öfterer Inseration Rabatt.
Folgende Arten von **Beröffentlichungen, wobei andere Bekanntmachungen aller Art selbstverständlich nicht ausgeschlossen sind,** dürften für die geehrten Inserenten von gutem Erfolge sein:
Amtliche Bekanntmachungen, Geschäftsanzeigen aller Art, als: Käufe und Verkäufe von Mitter- und Langbittern, Hotels und Gäßhöfen, Pacht-Gesuche und Pacht-Offerten von Domainen und landwirthschaftlichen Grundstücken jeder Größe, Gärtnereibetrieben und Hotels, Kapital-Gesuche und Kapital-Offerten, Empfehlungen von Versicherungs-Anstalten und Banken, Empfehlungen von Andern und Mineralwässern. Empfehlungen von Maschinen, Dampfseifen, Locomobilen, Pumpen, landwirthschaftlichen und Garten-Utensilien aller Art, Sämereien u. s. w.
Empfehlungen von kaufmännischen Geschäften jeder Branche, Stellen-Angebote und Stellengesuche jeder Art, besonders der landwirthschaftlichen Branche der Provinz Sachsen.
Das Abonnement der Nachrichten ist für eine große tägliche Zeitung ein bei prelllos billiges, und kostet auf allen Postanstalten des deutschen Reiches nur 1 1/2 Mark pro Quartal.
Zu recht zahlreichen Abonnement sowie zur gefälligen Insertion label ergebenst ein
Die Expedition.

Freyberg's Garten.
Vente Freitag den 24. September 1875 findet das
Grosse Monstre-Feuerwerk und Concert
statt. Anfang des Concerts 6 Uhr. Anfang des Feuerwerks punkt 8 Uhr. Schwiegerling, Geschäftsführer.

Halloria.
Heute Sonnabend Abend
Kartoffel-Puffert.
Aechte Harlemer Blumenwiebeln, Synzintben, Tulpen, Karzissen, Tazetten Crocus u. Zilla empf. C. Müller.
Aechte Feltower Rüben, ächten Magdeburg. Sauerkohl, frischen Westphälisch. Pumpernickel, frische großbeerige Ananasfrüchte, Nirsche u. Weintrauben, neue große Niesen-Nennaugen, ger. Aal, Flundern, Dacklinge, Sprotten empfiehlt C. Müller.
Gefen, Nebhühner, überhaupt alles Wild, leere Wein- und Seltersflaschen kauft fields zum höchsten Preis (2724g)
C. Müller, Leipzigerstraße 106.

Landbrod,
sehr schön, 30 u. 1 3/4
Buchmann, Bad Wittelind.
200 St. meistefte Sammel Rehen zum Verkauf bei Kohl in Gartz, dort bei Dypin.

Mustöpfe, Mustöpfe
in allen Sorten und jeder beliebigen Größe hat großes Lager
A. Knabe, gr. Schlamm 2.
Julius Winkler
in Hamburg,
H. Rosenstraße Nr. 17,
empfiehlt gegen Nachnahme oder Einlieferung des Betrages
f. Imperial-Thee, pr. Pfd. 29 M. 70 Pf.
f. Congo „ „ 2 „ 50
f. Souchong „ „ 3 „ —
f. Pecco „ „ 4 „ —
jollfrei. (2678g)

Weintrauben,
best ausgelesene Cur- u. Tafeltrauben versendet in Kisten à 1 Zhr., 2 Zhr. u. 3 Zhr.
Ed. Brohmer
in Freyburg a/Anstret.

Gasthof zum Röderberg
in Gleichenstein.
Sonnabend den 25. Septbr.
Erstes großes Schlachtfest,
früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends die Wurst u. Bratwurst. F. Hötter.

Schablonen,
die schönsten und haltbarsten zum Vorzeichnen der Weiche und zum Signieren der Risten empfiehlt
Otto Unbekannt
Klein Schmieden.

Stempelpressen
zum Pressen des Namens oder der Firma in erhabener Schrift auf Papier, sowie **Blaustempel** und **Datumstempel** empfiehlt
Otto Unbekannt
Klein Schmieden.

Bruchbandagen, Eisbeutel empfiehlt [545f]
Barfüßerstr. 9. **F. Hellwig.**

Woll, Caden, à Paar 4 1/2 6 A
Seidene Caden, à 12 1/2 6 A
Halbseidene „ à 6 1/2 8 A
Lama „ à 10 1/2 8 A
Fachentücher, bunte, à 2 1/2 6 A
für Kinder desgl. à 1 1/2 3 A
Fräuentücher, größte Auswahl und sehr billige Gelegenheitspreise.
G. Assmann,
Markt 17 und gr. Klausstraße 38.

Stadt-Theater.
Sonntag den 26. September 1875
Mit aufgebobnem Abonnement.
Zur **Eröffnung der Saison:**
Mit ganz neuer Ausstattung und neuen Costümen
Die Verhöhnung des Fiesco zu Genua.
Ein republikanisches Trauerspiel v. Schiller.
Montag den 27. September 1875
1. Vorstellung im I. Abonnement.
Zum ersten Male:
Ganz neu! **Ganz neu!**
Der Weichenreffer.
Neuestes Lustspiel in 4 Akten v. G. Moser
Das Theaterbureau befindet sich **Barfüßerstr. 6, part.** und ist täglich von 9-12 und 2-5 Uhr geöffnet. (2677g)

Neues Theater.
Sonntag den 26. Sept. Abends 1/2 8 Uhr
Concert
vom Musikdirector **Fr. Menzel.**
Entrée à Weison 3 Gr. (2728g)
Nach dem Concert **Hall.**
Fankhänel's Restauration.
Heute Sonnabend **Schlachtfest,** früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends **Wurstsuppe, frische Wurst** und **Bratwurst.** Auflegen von **Wurst** u. **Gänzen.** Zur Unterhaltung **Symphonisches Orchestercconcert** von **Fr. Wittig;** Auftreten des beliebigen **Gesangs-** u. **Charaktercomiker** u. **musikl. Gionn S. Chandelli.** Ergänz. ladet ein **A. Fankhänel.**

Fürstenthal
Heute **Schlachtfest,** früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends **Suppe** und **frische Wurst.**
Restauration zum Anker.
Heute Sonnabend den 25. September
Schlachtfest.
früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends die **Wurst** u. **Suppe,** wozu freundlichst einladet **A. Braemer,**
H. Sandberg 3.
Sonnabend
Schlachtfest.
Otto Horn, Strohhofstraße 32.

Berliner Weißbierfalon
Sonnabend den 25. September
Schlachtfest.
früh 9 Uhr Weißfleisch.
Die Unterdrift der Todes-Anzeige in gefr. Nr. muß heißen: **Die Familien Sander.**